

Energiespartipp Februar 2016

Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

Telefon 07222/381-3120 oder -3121, Telefax 07222/381-3197

E-Mail kontakt@energieagentur-mittelbaden.info

Nützliches Werkzeug für die Gebäudesanierung:

Wärmebild vom Haus ortet Energieverluste

Eine Thermographie Ihres Haus deckt dessen Wärmelecks auf. Die Maßnahme liefert zusätzliche Informationen für die Planung einer energetischen Sanierung oder dient als nachträgliche Erfolgskontrolle. Momentan passt auch die Jahreszeit, da die Außentemperatur unter fünf Grad Celsius liegen muss. Erstellen und auswerten sollten das Bild allerdings nur Fachleute – dazu rät die unabhängige Energieagentur Mittelbaden.

Was ist eine Thermographie?

Thermographiekameras stellen die für Menschen unsichtbare Wärmestrahlung eines Gegenstandes in Farben dar. Bei Außenaufnahmen von Häusern zeigt rot einen hohen Wärmeverlust an, grüne oder blaue Elemente sind gut gedämmt.

Wozu eine Thermographie?

Mit Hilfe des Wärmebildes eines Gebäudes lassen sich Schwachstellen in der Wärmedämmung ermitteln. Erfolgt dann eine Sanierung, dient es qualifizierten Fachleuten als Orientierung und liefert zusätzliche Informationen für die Bewertung des Istzustandes. Nachträglich lassen sich mit thermographischen Bildern der Erfolg von Sanierungsarbeiten oder auch die energetische Qualität von Neubauten überprüfen.

Wer macht eine Thermographie und was kostet sie?

Aufnahmen mit der Wärmebildkamera sollte stets ein Fachmann durchführen, etwa ein qualifizierter Gebäudeenergieberater. Denn die Bilder müssen bei unter fünf Grad Celsius, bei passendem Wetter und zur richtigen Tageszeit entstehen. Nur Experten können zudem das Bild richtig deuten und alle Mängel

erkennen. Kenntnisse über Bauphysik, Baukonstruktion und Messtechnik sind dafür notwendig. Je nach Umfang kostet eine professionelle Thermographie für ein Einfamilienhaus rund 250 bis 500 Euro.

Was kommt nach der Thermographie?

Die Thermographie liefert hilfreiche Informationen für einen Sanierungsfahrplan oder eine Gebäudeenergie diagnose. Dieses Gesamtkonzept, das die Reihenfolge und den Umfang der erforderlichen Sanierungsschritte enthält, sollte einer Sanierung stets vorangehen. Außerdem ist es ratsam, es von Fachleuten wie Gebäudeenergieberatern, Architekten oder Ingenieuren erarbeiten zu lassen.

Die unabhängige Energieagentur Mittelbaden ist in puncto energetische Sanierung Ihre erste Anlaufstelle. Hier erhalten Sie eine kostenfreie Erstberatung – auch zu den aktuellen Förderprogrammen von Bund und Land.

Besuchen Sie die kostenfreie Ausstellung und Informationsabende vom 29.02 bis 11.03.2016 im Landratsamt Rastatt. Informieren Sie sich persönlich bei einem Energieberater, gerne können auch Thermografie Aufnahmen und andere Unterlagen zur Erläuterung mitgebracht werden. Kontaktdaten: Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt, Tel. 07222 / 381 – 3121 kontakt@energieagentur-mittelbaden.info Weitere Informationen erhalten Sie im Flyer auf der Homepage der Energieagentur Mittelbaden unter: www.energieagentur-mittelbaden.info

Weiterführende Informationen

Zukunft Altbau: Presseinformation vom 6. Februar 2014 zur Thermographie

- [Wärmeverluste farblich dargestellt](#)

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg:

- [Land fördert Sanierungsfahrplan](#)
- [Sanierungsleitfaden](#): Erfolgreich sanieren in zehn Schritten „Sanierungshelden gesucht“: Beim

Wettbewerb der dena (Deutsche Energieagentur) gibt es Preisgelder in Höhe von insgesamt 20.000 Euro zu gewinnen. Teilnahmeschluss: 29. Februar 2016
<http://www.die-hauswende.de/sanierungshelden/>

Zahl des Monats:

40

Rund 40 Prozent der Besitzer von Ein- und Zweifamilienhäusern modernisieren, weil Sie langfristig Energiekosten einsparen wollen, notwendige Instandhaltungsarbeiten anstehen oder sie den Wert der Immobilie erhalten möchten. Weitere 28 Prozent wollen mit einer Modernisierung ihren Wohnkomfort erhöhen. Bei 25 Prozent der Befragten zählen optische Gründe. Für die repräsentative Studie wurden im Juni 2015 3.000 Hauseigentümer befragt.

(Quelle: dena; [Pressemeldung vom 17.12.2015](#))

Kommen Sie vom 19.02. bis 11.03.2016 in die Ausstellung der Energieagentur Mittelbaden im Landratsamts Rastatt, dort erfahren Sie mehr!
www.energieagentur-mittelbaden.info